

Rückblick 2018 Jahresprogramm

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Prothallium = Le prothalle**

Band (Jahr): - **(2019)**

Heft 28

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bruno Jenny, Präsident Farnfreunde der Schweiz
Luzerner Garten, Adligenswil

Rückblick 2018 Jahresprogramm

Farnfreunde der Schweiz

Mitgliederversammlung

Adligenswil, 25. Februar

Am Samstag 25. Febr. 18 konnte ich 20 Farnfreunde zur Mitgliederversammlung im Luzerner Garten begrüßen. Die statuarischen Geschäfte sind in kurzer Zeit vorgelesen und allen Mitgliedern einstimmig angenommen. Das Jahresprogramm mit drei Anlässen wurde einstimmig genehmigt. Mit einem Sonderbudget von Fr.1000.00 ist ein Sonderheft für Mitgliederwerbung beschlossen worden.

In der Mittagspause durften wir uns mit sehr feinem Mittagessen aus der Küche des Luzerner Gartens (von Christian Jenny zubereitet) stärken. (zu Lasten Kasse Farnfreunde)

Zum Abschluss durften wir die sehr interessanten Ausführungen zum Thema Unterschied zwischen Flechten und Moose von unserem Mitglied Elisabeth Danner verfolgen.

Allen herzlichen Dank, welche sich für diese Mitgliederversammlung besucht haben.





Rundgang im Farnwerk

Härkingen, 9. Juni

Eine kleine Schar von 9 Farnfreunden durften Maria und Michael in ihrem neu eröffneten Farnwerk begrüßen. Schade, dass die Mitglieder diesem sehr interessanten Betrieb so wenig Interesse zeigen.

Das wundervolle Farnsortiment, die sauberen Kulturen, die genauen Beschriftungen zeichnen die Profi aus. Und nicht nur das; Michael und Maria teilen ihr Wissen gerne mit Interessierten. Das riesige Fachwissen, die einzigartige Leidenschaft, die Beharrlichkeit für Farne alles zu tun, um sie besser zu erkennen und produzieren zu können.

Ich bewundere und danke Michael und Maria für die enormen Arbeiten, welche die beiden für uns Farnfreunde vollbringen.





Gartenführung und Höck bei Peter und Elena Althaus

Bielersee, 14. Juli

Ich würde lieber sagen; die botanische Idylle am Bielersee. Nach einem sehr arbeitsreichen Berufsleben durfte Peter Ende Juni in Pension gehen, und schon nimmt er sich die erste Freizeit um uns Farnfreunden seinen wundervollen Park zu zeigen. Eine leichte Enttäuschung, dass so wenige unserem Ruf, diesen prachtvollen interessanten Park zu erleben gefolgt sind, konnte Peter nur schwer verbergen. Die Vielseitigkeit der Pflanzungen, die wunderschönen Baumfarne am Teich, die riesigen Sortimente an Farnen, Bambus, Hortensien, Hosta, Lilien, einfach unglaublich, und zu jeder Pflanze weiss Peter eine Geschichte zu erzählen. Am runden Tisch, direkt am See wurden wir noch köstlich verwöhnt. Elena und Peter, vielen Dank, dass wir Euren Garten so geniessen durften.



Exkursion Val Piora mit Michael Kessler

Val Piora, 02. September

Nach kurzer Fahrt mit der Standseilbahn von Ambri nach Piora konnte Michael bei mildem Wetter 15 begeisterte Farnfreunde begrüßen. Keine 100 Meter weiter und schon geht Michael mit uns von der Strasse ab zu den ersten Farnen. Aus seinem enormen Wissen zeigt und erklärt uns Michael die feinen Unterschiede zum Erkennen von Dryopteris-Arten. Unterwegs folgten wir mit grosser Spannung immer wieder den recht einfachen verständlichen Ausführungen von Michael.

Dank seiner sorgfältigen Vorbereitung konnte Michael uns auf der Tour rund um den Ritmosee an verschiedenste interessante Farnvorkommen heranzuführen. Michaels Erklärungen begeisterte uns Alle und spornt uns an, mehr über unsere einheimischen Farne zu lernen.

